

---

## KURZMITTEILUNG

### **Falk Tischendorf wird Vorsitzender des AHK-Lokalisierungskomitees und Lokalisierungsbeauftragter des Deutsch-Russischen Unternehmerrats**

In der Dezembersitzung des Komitees für Lokalisierung und Industrieproduktion der Deutsch-Russischen Auslandshandelskammer, an welcher auch der russische Vize-Wirtschaftsminister Andrej Iwanow teilnahm und Themen des Investitionsschutzes und der Investitionsförderung in Russland besprochen wurden, wurde Falk Tischendorf zum neuen Komitee-Vorsitzenden gewählt. Das Komitee für Lokalisierung und Industrieproduktion unterstützt die Umsetzung von Industrieprojekten in Russland und kümmert sich um eine aktive Zusammenarbeit mit den staatlichen Behörden. Zu Stellvertretern wurden Oliver Cescotti (Präsident GEA in Russland), Pavel Filippenkov (CTO Wilo Rus) und Anton Calin (stellv. Generaldirektor StellaStroj) gewählt.

Ebenfalls im Dezember fand die Gründungssitzung des Deutsch-Russischen Unternehmerrats unter dem Vorsitz des russischen Wirtschaftsministers Maxim Reschetnikow, des Vorsitzenden des Ost-Ausschusses der deutschen Wirtschaft Oliver Hermes und des AHK-Präsidenten Rainer Seele statt. Die Idee zur Gründung dieses Unternehmerrates entstand bei einem Unternehmerratsgespräch des Ost-Ausschusses unter Beteiligung des ersten russischen Vize-Premierministers Andrej Beloussow. Ebenfalls beteiligt sind die russischen Wirtschaftsverbände RSPP und Delowaja Rossija. Der Deutsch-Russische Unternehmerrat soll dazu beitragen, schnelle Abstimmungen über konkrete Projekte zwischen Unternehmen und Politik zu ermöglichen. Besonderes Augenmerk gilt den Fragen der strategischen Zusammenarbeit, der Produktionslokalisierung, der dualen Ausbildung, der Energie und Nachhaltigkeit, des Hochgeschwindigkeitsverkehrs, des Exports, der Landwirtschaft sowie des Gesundheitswesens. Dem neuen Gremium gehören mehrere Vorstände und Geschäftsführer deutscher Unternehmen in Russland (u. a. BMW, Boehringer Ingelheim, Claas, Phoenix Contact, Rhenus, Schaeffler, Siemens und Wintershall Dea). Falk Tischendorf wurde zum Beauftragten für Produktionslokalisierungen des Deutsch-Russischen Unternehmerrates nominiert.

Falk Tischendorf berät seit mehreren Jahren internationale Unternehmen bei der Lokalisierung und dem Aufbau von Produktionen in Russland und beteiligt sich aktiv an der Gestaltung des Dialogs der deutschen Wirtschaft mit der russischen Regierung in Fragen der Produktionslokalisierung in Russland. Er ist Herausgeber des Investorenleitfadens zur Produktionslokalisierung in Russland (2. Auflage 2020) sowie eines digitalen Wegweisers für Investoren, der auf der staatlichen GISP-Plattform zugänglich ist. Beide Werke entstanden in Zusammenarbeit mit dem russischen Industrieministerium.

Ausführlichere Informationen zum Deutsch-Russischen Unternehmerrat finden sich hier: [Pressemitteilung des Wirtschaftsministeriums](#), [Pressemitteilung des Ost-Ausschusses der deutschen Wirtschaft](#), [Pressemitteilung der Deutsch-Russischen AHK](#).